

SACHSEN vorwärts

INFORMATIONEN DES SPD-LANDESVERBANDES SACHSEN
NOVEMBER 2013

WAHLMARATHON 2014: »WIR MÜSSEN RAUS AUS DER 10-PROZENT-NISCHE. DAS IST MEIN ANSPRUCH.«

SACHSEN vorwärts: Mit der Nominierung Martin Duligs zum Spitzenkandidaten der SPD Sachsen auf dem Landesparteitag in Annaberg-Buchholz ist der Startschuss für den Landtagswahlkampf gegeben. Wie stark wird dieser noch vom Bundestagswahlkampf und dessen Ergebnis beeinflusst?

Dirk Panter: Die Bundestagswahl ist für uns natürlich ein Wegweiser für den kommenden Wahlkampf. Gerade das Ergebnis in Sachsen macht deutlich, dass wir immer noch ein Glaubwürdigkeitsproblem haben. Es dauert offensichtlich länger als von manchen gedacht, verlorenes Vertrauen zurück zu gewinnen. Trotzdem dürfen wir nicht dort verharren, sondern müssen nach vorn schauen – immerhin steht 2014 nicht nur die Landtagswahl in Sachsen an, sondern auch Kommunalwahlen und die Wahl zum Europäischen Parlament. Damit kommt viel Arbeit auf uns zu. Aber ich betone immer wieder gern, dass drei Wahlen gleichzeitig auch drei Chancen sind, die wir jetzt ergreifen müssen.

Bei einem Ergebnis von 14,6 Prozent zur Bundestagswahl 2013 – woher nimmt man da die Motivation für ein weiteres Wahlkampfjahr?

Indem ich mir die Analysen zur Wahl anschau. Die zeigen uns, dass wir vor allem wegen unserer Inhalte gewählt wurden – Inhalte, die sich in wichtigen Teilen auch im kommenden Jahr wiederfinden werden. Und eine Zahl motiviert mich zusätzlich: 8 Prozent Zugewinn bei den JungwählerInnen. Das ist ein toller Wert, der zeigt, dass diese Zielgruppe und unsere Ansprache zusammengepasst haben. Dort werden wir ansetzen.

Wichtig ist außerdem, dass unser Plan für die nächsten Wahlen und speziell für die Landtagswahl jetzt schon steht – und das obwohl die Landesregierung weiterhin die Bekanntgabe eines Wahltermins verweigert.

Ob es nun der 6. Juli oder der 31. August wird: wir sind gerüstet. In den letzten Jahren haben wir uns auf zahlreichen Landesparteitagen inhaltlich sehr gut aufgestellt. Starke Wirtschaft, faire Arbeit, bessere Bildung und eine sozialere Gesellschaft, ökologische und bezahlbare Energie sowie mehr Demo-



Generalsekretär Dirk Panter im Interview zu den im nächsten Jahr bevorstehenden Kommunal-, Europa- und Landtagswahlen.

kratie – zu all diesen Feldern haben wir ausgewogene Konzepte erarbeitet. Unser Ziel ist klar: Wir wollen ein starkes Sachsen und haben konkrete Pläne, wie wir unsere Vorhaben umsetzen können. Mit Martin Dulig haben wir außerdem einen Spitzenkandidaten, der klare Vorstellungen hat. Er wird der sächsischen SPD Gesicht und Stimme geben und unsere Inhalte glaubwürdig nach außen tragen.

Mit welcher Zielrichtung geht die SPD in den Landtagswahlkampf?

Im Fokus der Politik sollten immer die Menschen stehen. Wir wollen, dass die Arbeit von Millionen Menschen in Sachsen die verdiente Wertschätzung und den nötigen Respekt erfährt – das geht weit über eine angemessene Bezahlung hinaus. Wir wollen, dass sie sich weder um die Betreuung und Ausbildung ihrer Kinder, noch um die Pflege ihrer Eltern Sorgen machen müssen. Wir wollen, dass sie mehr Mitsprache in demokratischen Prozessen bekommen. Das fängt in den Betrieben an, geht in den Kommunen weiter und reicht bis zur Landesebene.

Was wir vermitteln werden, ist unser Verständnis von Sachsen. Sachsen soll allen Bürgerinnen und Bürgern ein zu Hause geben und dabei ihre verschiedenen Lebensentwürfe respektieren. Die Menschen in Sachsen, so ist mein Ein-

druck, sind sehr solidarisch und leben ein Wir-Gefühl.

Und das Ergebnis?

Wir müssen vor allem raus aus der 10-Prozent-Nische, um endlich wieder stolz sein zu können auf Wahlergebnisse unserer SPD in Sachsen!

Welche konkreten Aktionen sind für den Wahlkampf geplant?

Wir wollen unsere Energien bündeln und alle Wahlkämpfe möglichst eng miteinander verzahnen. Die Wählerinnen und Wähler nehmen uns als eine Partei wahr, egal auf welcher politischen Ebene. So müssen wir auch auftreten. Mit einem Gesamtkonzept für alle Wahlen, ohne die Eigenständigkeit der drei Wahlauseinandersetzungen zu vergessen.

Ansonsten ist für mich klar, dass wir auch im nächsten Jahr wieder die Begegnungen suchen werden. Die Gespräche am Gartenzaun oder an der Haustür schaffen mehr Nähe und damit auch Vertrauen als so manch aufwändig organisierte Podiumsdiskussion. Die Analysen der Bundestagswahlen zeigen uns Zugewinne dort, wo wir im Tür-zu-Tür-Wahlkampf aktiv waren. Diese Chance sollten wir auch zukünftig nutzen. Noch dazu, das kann ich aus eigener Erfahrung sagen, macht es eine Menge Spaß. ■

PARTEIOFFENES MITGLIEDERFORUM ZUR BUNDESTAGSWAHL 2013



Wenige Tage nach der Bundestagswahl rief der Landesverband alle Mitglieder zu einem parteioffenen Forum zusammen, um miteinander über die Bedeutung der Wahlergebnisse zu diskutieren sowie die richtigen Schlussfolgerungen für das

Wahljahr 2014 zu erörtern.

Über 100 interessierte sächsische Genossinnen und Genossen fanden sich dazu in Chemnitz ein. Eingangs widmeten sie sich den laufenden Sondierungen zur Regierungsbildung und dem Für und Wider der verschiedenen Optionen, von Großer Koalition über Rot-Rot-Grün bis hin zur Oppositionspositionierung.

Anschließend wurde der Bundestagswahlkampf der sächsischen SPD ausgewertet. Die Tür-zu-Tür-Kampagne und der engagierte Einsatz der WahlkämpferInnen in ganz Sachsen wurden überaus positiv bewertet. Alle genannten Verbesserungsvorschläge und Kritikpunkte sind notiert und unterstützen die Planung der kommenden Wahlkämpfe. ■



DEMOKRATIEOFFENSIVE SACHSEN.

Applaus schallte durch die Halle, als Martin Dulig seine ganz persönlichen Gründe für ein sozialdemokratisch geführtes Sachsen präsentierte: Nach seiner Nominierung zum Spitzenkandidaten der SPD Sachsen mit 95,4% der Stimmen holte er vier seiner sechs Kinder auf die Bühne. Minuten vorher hatte er noch seine Mitstreiterinnen und Mitstreiter eingeschworen: „Ich habe große Lust, unsere Partei im nächsten Jahr in den Wahlkampf zu führen. Ich will Gesicht und Stimme der Partei sein. Wir können einen großen Schritt vorankommen. Das können wir aber nur aus eigener Kraft schaffen. Mit Gespür für Land und Leute, unseren Themen und mit unserem Personalangebot. Wir werden uns nicht an unserer Konkurrenz abarbeiten, sondern wir werden ganz bei uns sein. Jede Wahl, die vor uns liegt, ist eine Chance. Diese Chancen müssen wir nutzen!“

Neben Duligs Nominierung wählten die 131 Delegierten in Annaberg-Buchholz außerdem die Kandidatinnen und Kandidaten für die am 25. Mai 2014

Unser Parteitag in Annaberg-Buchholz

anstehende Europawahl. Mit 95,4 Prozent der Stimmen wurde die Leipziger Europaabgeordnete Constanze Krehl zur Spitzenkandidatin für die Bundesliste der SPD zur Europawahl 2014 nominiert. Daneben überzeugten Sebastian Vogel (97,7 Prozent / KV Erzgebirge), Andreas Herrmann (96,9 Prozent / KV Görlitz) und Jochen Vogel (92,4 Prozent / KV Erzgebirge), die als sächsische Vertreter hinter Constanze Krehl folgen. Die Bundesliste der SPD zur Europawahl wird bei einer Bundesdelegiertenkonferenz Ende Januar verabschiedet.

Aber nicht nur über Personal wurde entschieden, sondern auch inhaltliche Schwerpunkte für den Landtagswahlkampf gesetzt. Nach den thematischen Landesparteitagen zu Energie, Wirtschaft und dem Einsatz für ein kinderfreundliches Sachsen wirbt der verabschiedete Leitantrag „Demokratieoffensive Sachsen.“ für stärkere Bürgerbeteiligung und ein Mehr an Demokratie im Freistaat. Ziel ist es, die während der Friedlichen Revolution geforderte Mitbestimmung

durch das Volk vor allem auch im Alltag und auf allen politischen Ebenen neu zu beleben. Die Forderungen reichen dabei von der Senkung der Quoren für Volks- und Bürgerbegehren (auf 1 bzw. 5 Prozent), über die Einbindung aller Beteiligten im Schulwesen in Form von Schulkonferenzen, bis hin zur Stärkung der ArbeitnehmerInnenbeteiligung in Personal- und Betriebsräten. Dringender Handlungsbedarf wird auch auf kommunaler Ebene gesehen. Der zweite Leitantrag „Kommune 2013 - Kommune 2030. Den Wandel in den sächsischen Regionen gestalten.“, eingebracht von der stellvertretenden Fraktions- und Landesvorsitzenden Petra Köpping, wurde einstimmig angenommen.

Inhaltlich und personell derartig gerüstet, kann die sächsische SPD nun in die Vorbereitungen für das Wahljahr 2014 ziehen. Weitere Informationen und Impressionen zum Landesparteitag sowie eine Übersicht der Beschlüsse finden sich auf unserer Internetseite unter www.spd-sachsen.de/demokratieparteitag. ■



ZUKUNFTSKONGRESS DER SPD-FRAKTION IM SÄCHSISCHEN LANDTAG

SAMSTAG, 25. JANUAR 2014

INTERNATIONALES CONGRESS ZENTRUM DRESDEN

Wir laden Euch recht herzlich zu unserem Zukunftskongress ein. Die ausführlichen Einladungen mit Tagungsunterlagen erreichen Euch in den nächsten Wochen per Post. Am Vorabend findet bereits das Jugendforum in der Dresdner Neustadt statt.

PROGRAMM

AB 9 UHR EINLASS UND ANMELDUNG

VORMITTAG GRUNDSATZREDE
Martin Dulig

PODIUMSDISKUSSION
u.a. mit Uwe Tellkamp und Frank Bsirske

NACHMITTAG FACHFOREN

ABSCHLUSSREDE
Heribert Prantl: „Vertrauen in die Politik“

ABEND Im Anschluss laden wir euch zu einem kulturellen Abendprogramm ein.

PFLICHTLEKTÜRE FÜR ALLE SACHSEN-SOZIS: DIE CHRONIK ZUM PARTEIJUBILÄUM

Anlässlich des Parteijubiläums wurde eine Chronik herausgegeben, die nicht nur trockene Fakten sammelt, sondern sich den Menschen widmet, die die Partei mit Leben füllen. Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten schildern in Interviews und Essays ihre Perspektiven auf Höhepunkte der Partei. Neben diesen persönlichen Momenten findet sich in der sächsischen Sonderausgabe ein Beitrag der Historiker Dr. Swen Steinberg und Dr. Mike Schmeitzner, der die Sozialdemokratie im 19. und 20. Jahrhundert zwischen sozialer Bewegung und politischer Partei beleuchtet. Sie spannen

dabei einen faktenreichen Überblick über die Geschichte der Sozialdemokratie von ihren Wurzeln bis zum Wiederaufbau der Parteistrukturen nach dem Ende des SED-Regimes.

Beide Mitautoren stehen euch auch gerne für Veranstaltungen oder Lesungen zur Verfügung. Bei Interesse wendet euch an unseren Landesgeschäftsführer Sebastian Vogel. ■

Weitere Informationen, auch zum Jubiläumjahr, findet ihr auf unserer Homepage:

www.spd-sachsen.de/150Jahre

TERMINE

DRESDEN

Montag, 4. November 2013 ab 18:30 Uhr

Treffen des Arbeitskreis Energie

Ort: Herbert-Wehner-Saal, Könnertstraße 5

LEIPZIG

Donnerstag, 14. bis Samstag, 16. November 2013

Bundesparteitag in Leipzig

Ort: Neue Messe, Messe-Allee 1

Weitere Informationen unter www.spd.de/bundesparteitag

DRESDEN

Donnerstag, 21. November 2013, 19 Uhr

Landeskongress der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratische Frauen (ASF)

Ort: Herbert-Wehner-Saal, Könnertstraße 5



GRÜNDUNGSVERANSTALTUNG DER AG SELBSTAKTIV

Fünfzehn interessierte Genossinnen und Genossen trafen sich Anfang Oktober im Herbert-Wehner-Saal in Dresden, um die Arbeitsgemeinschaft für Menschen mit Behinderung in der sächsischen SPD, die AG Selbst Aktiv, zu gründen. Im Mittelpunkt des ersten Treffens stand eine erste Arbeitsplanung für die nächsten Monate. Es ging dabei unter anderem um die Findung von Schwerpunktthemen, mögliche Vernetzungsstrategien mit anderen gesellschaftlichen Akteuren, Fragen der

Öffentlichkeitsarbeit sowie die Konzeption zukünftiger Veranstaltungen.

Zum Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft wurde Johannes Gyarmati, als seine StellvertreterInnen Catherine Bader-Bille und Kevin Bauer gewählt. Mike Thomas, Erik Vogel, Christian Webel und Alexander Gröbe komplettieren den Vorstand als Beisitzer.

Ziel der AG ist es, Emanzipation, soziale Teilhabe und soziale Sicherung von Menschen mit Behinderung aktiv mitzugestalten, mitzubestimmen und mitverantworten. Als Ansprechpartnerin innerhalb der Partei und für externe UnterstützerInnen gibt die AG den Menschen mit Behinderung eine Stimme.

Weitere Informationen über die AG Selbst Aktiv finden sich unter:

www.selbstaktiv.de

WAHLJAHR 2014

LANDESWAHLKONFERENZ AM 11. JANUAR 2014 ZUR WAHL UND REIHUNG DER SPD-LANDESLISTE FÜR DIE LANDTAGSWAHL 2014

Die Landtagswahlkonferenz findet in Frankenberg/Sa. statt.

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

- | | |
|--|---|
| 1. Eröffnung und Begrüßung | g. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung |
| 2. Konstituierung der Landtagswahlkonferenz | h. Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission |
| a. Wahl der/des Tagungsleiter/in | 3. Einbringen des Vorschlages des Landesvorstandes für die Landesliste Sachsen zur Landtagswahl 2014 durch den Landesvorsitzenden |
| b. Wahl der/des Schriftführer/in | 4. Bericht der Mandatsprüfungs- und Zählkommission |
| c. Wahl von weiteren Mitgliedern der Tagungsleitung | 5. Vorstellung der Bewerber/innen und ihrer programmatischen Ziele gemäß § 21 (3) LandesWahlG |
| d. Wahl zur Beauftragung der zwei Teilnehmer/innen zur Abgabe der Versicherungan Eides Statt gem. § 21 (5) LandesWahlG. Benennung der Vertrauensperson für die Landesliste und deren Stellvertreter/in | 6. Wahl der Landesliste Sachsen für die Landtagswahl 2014 |
| f. Beschlussfassung über die Tagesordnung | 7. Feststellungen der/des Tagungsleiter/in |
| | 8. Schlusswort |

LANDESWAHLKONFERENZ AM 11. JANUAR 2014 ZUR WAHL DER DELEGIERTEN FÜR DIE AUFSTELLUNG DER BUNDESLISTE ZUR EUROPAWAHL 2014

Die Landtagswahlkonferenz findet in Frankenberg/Sa. statt.

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

- | | |
|---|--|
| 1. Eröffnung und Begrüßung | e. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung |
| 2. Konstituierung der Landtagswahlkonferenz | f. Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission |
| a. Wahl der/des Tagungsleiter/in | 3. Bericht der Mandatsprüfungs- und Zählkommission |
| b. Wahl der/des Schriftführer/in | 4. Wahl der 3 Delegierten |
| c. Wahl von weiteren Mitgliedern der Tagungsleitung | 5. Schlusswort |
| d. Beschlussfassung über die Tagesordnung | |

KREISWAHLKONFERENZEN FÜR DIE LANDTAGSWAHL 2014

UNTERBEZIRK VOGTLAND
Samstag, 19. Oktober 2013

KREISVERBAND SÄCHSISCHE SCHWEIZ/OSTERZGEBIRGE
Samstag, 2. November 2013

KREISVERBAND ERZGEBIRGE
Samstag, 2. November 2013

KREISVERBAND LEIPZIG
Dienstag
5. November 2013, 19 Uhr
Ort: Nerchau, Bürgerzentrum, Nerchauer Hauptstraße 18

UNTERBEZIRK CHEMNITZ
Donnerstag
7. November 2013, ab 18:30 Uhr
Ort: Chemnitz, Georg-Landgraf-Forum, Saal, Dresdner Straße 38b

KREISVERBAND BAUTZEN
Samstag
9. November 2013, 10 Uhr
Ort: Radeberg, Schloss Klippenstein, Schlossstraße 6

UNTERBEZIRK MEIßEN
Samstag
9. November 2013, 10 Uhr
Ort: Meißen, Waldschlösschen, Wilsdruffer Straße 1

STADTVERBAND LEIPZIG
Samstag
9. November 2013, 10 Uhr

Ort: Leipzig, GaraGe, Karl-Heine-Straße 97

KREISVERBAND GÖRLITZ
Samstag
23. November 2013, 10 Uhr
Ort: Görlitz, ASB

KREISVERBAND ZWICKAU
Samstag
23. November 2013, ab 10 Uhr
Ort: Zwickau, Haus der Vereine, Saal des Kreissportbundes, Stiftstraße 11

KREISVERBAND NORDSACHSEN
Mittwoch
27. November 2013, 19 Uhr
Ort: Sprotta, Gasthof Sprotta, Lindenallee 49

KREISVERBAND MITTELSACHSEN
Samstag
30. November 2013, 14 Uhr
Ort: Döbeln, Hotel Weiße Taube, Saal, Eisenbahnstraße 1

UNTERBEZIRK DRESDEN
Samstag 30. November 2013, 9:30 Uhr
Ort: Volkshaus Dresden, Schützenplatz 14

ALLE INFORMATIONEN ZUR LANDTAGSWAHL
UNTER WWW.SPD-SACHSEN.DE/LTW14

IMPRESSUM

Informationen der SPD Sachsen
Könnertstraße 3, 01067 Dresden
Redaktion: Marcel Patrick Fries, Satz/Layout:
Marc Dietzschkau, V.i.S.d.P.: Sebastian Vogel
Tel.: 0351/433 560, E-Mail: lv-sachsen@spd.de